

Presseinformation

31. August 2006

„Danube Tele Lectures“ von Krems weltweit „live“

Internationales Diskussionsforum für Bildwissenschaften

Am Dienstag, 5., und Mittwoch, 6. September, startet die Donau-Universität Krems die „Danube Tele Lectures“, eine Vortrags- und Diskussionsreihe zu Themen der Bildwissenschaften und der neuen Medien. Am 5. September setzen sich Machiko Kusahara, Professorin an der Waseda University in Tokio, und Sarat Maharaj, Professor am Goldsmith College der University of London, mit dem Thema Globalisierung der Bildersprache auseinander. Am zweiten Diskussionsabend werden neue Kunstformen wie Bio-, Techno- und Genetic Art im Mittelpunkt stehen.

Die Diskussionen zu den Bild- und Medienthemen werden mit modernster Streamingtechnik weltweit über das Internet zugänglich gemacht. Bei der anschließenden Fragesession können Internetnutzer per e-mail in die Diskussion eingreifen.

Mit den „Danube Tele Lectures“ soll Österreich ein internationales Forum der Diskussion der Bildwissenschaften, der neuen Medien und ihrer Kultur bekommen. Diese Vortragsreihe versteht sich als Ergänzung zum ersten internationalen Kongress zur MedienKunstGeschichte „2Refresh!“ im Vorjahr in Kanada, der im kommenden Jahr in Berlin unter dem Titel „Re:place“ weitergeführt wird.

Weitere Informationen: www.donau-uni.ac.at/zbw, Mag. Jeanna Nikolov-Ramírez Gairia, Telefon 02732/893 25 70, e-mail jeanna.nikolov@donau-uni.ac.at.